

Die passende Haustür zum Fenster **Internorm produziert jährlich rund 15.000 Hauseingangstüren**

Jahrzehntelanges Know-how und eine umfangreiche Modellpalette aus eigener Fertigung machen Europas führende Fenstermarke Internorm auch im Segment Hauseingangstüren zu einem maßgeblichen Anbieter. Rund 15.000 Aluminium- und Holz-Aluminium-Haustüren werden jährlich im Werk Traun gefertigt – jede einzelne davon individuell nach Maß. Mehr als 600.000 Haustüren haben das Werk insgesamt bereits verlassen. Getreu dem Leitsatz „Die passende Haustür zum Fenster“ lassen sich die Hauseingangstüren perfekt mit allen anderen Internorm-Produkten kombinieren. Neben bester Schall- und Wärmedämmung sowie Sicherheit bieten die Türen mit einer großen Auswahl an Farben, Designs, Gläsern und Griffen einen umfangreichen persönlichen Gestaltungsspielraum.

Europas führende Fenstermarke Internorm fertigt am Standort Traun Jahr für Jahr mehr als 15.000 Hauseingangstüren an. Jede einzelne ist ein Unikat, das exakt nach Kundenwunsch produziert wird. Fünf Aluminium- (AT500, AT510, AT520, AT530 und AT540) sowie zwei Holz-Aluminium-Serien (HT400 und HT410) mit insgesamt mehr als 56 Grundmodellen in vielfältigen Designs bilden die Basis – eine große Auswahl an Farben, Gläsern und Griffen bietet zusätzlichen Gestaltungsspielraum. Neben dem Standardsortiment produziert Internorm eine Vielzahl von Sondermodellen. Das österreichische Familienunternehmen integriert QR-Codes standardmäßig in alle Fenster und Aluminium-Türen, um den Kunden eine umfassende Serviceplattform zu den Produkten zu liefern. Über den QR-Code im Falz erhält man Informationen zum Produkt, hilfreiche Tipps rund um die Reinigung sowie einen Link zum Pflegemittel-Online-Shop.

Internorm-Hauseingangstüren in neuem Design

Anspruchsvolles Design, höchste Qualität und 100 % made in Austria – dafür stehen die neuen Glanzlichter im Hauseingangstüren-Sortiment. „Mit den Design-Türen ist uns ein echter Meilenstein gelungen“, zeigt sich Christian Klinger, Miteigentümer und Unternehmenssprecher von Internorm, selbstbewusst. Der kreative Mastermind hinter den neuen Haustüren ist Designer Denis Vesel: „Wir waren uns zu Beginn der Zusammenarbeit schnell einig, dass wir im Design der Türen neue Highlights setzen können, die weit über die marktüblichen Standards hinausgehen.“

Die Eingangstüren können perfekt an die individuellen Ansprüche angepasst werden. Eine große Auswahl an verschiedenen Designs und Türsystemen in Kombination mit einer Vielzahl an Farben, Griffen, Seitenteilen und Gläsern macht jede Tür zum Unikat. Durch die hauseigene Entwicklung ist Internorm außerdem von keinem Systemhersteller abhängig und legt die eigenen Qualitätsansprüche ganz bewusst über Marktstandards. Jede Tür wird individuell nach

Kund:innenwunsch gefertigt – jede Tür ist ein Einzelstück.

Aktuelle Haustür-Trends

Türen mit außergewöhnlichen Designs liegen voll im Trend. Kombiniert mit erhabenen Lisenen oder Seitenteilen werden sie zum Style-Element eines Hauses. Internorm bekräftigt mit den neuen Designs seine Rolle als Trendsetter. Eine weitere Innovation ist ein neues, integriertes Fingerprintsystem, welches flächenbündig im Griff oder im Zierelement eingelassen ist. Die Internorm-Griffe wurden mit der aktuellen Serie in trendigem Schwarz ergänzt. Online bietet Internorm einen Türendesigner, der Kunden umfangreiche Gestaltungsmöglichkeiten in allen Farb- und Designausführungen bietet. Das Ergebnis kann direkt an einen Vertriebspartner in der Nähe übermittelt werden. Dieses Tool ermöglicht es dem Endkunden bzw. der Endkundin, schon vor einem Besuch im Schauraum **die eigene** Wunschtüre zu gestalten.

Viele Extras

Hauseingangstüren von Internorm bieten dank serienmäßiger Mehrfachverriegelung bereits in der Standardausführung hohe Sicherheit und lassen sich individuell bis Widerstandsklasse RC3 aufrüsten. Zudem bieten sie viele Extras: Zutrittssysteme vom Fingerscanner bis zum Keypad erhöhen beispielsweise Komfort und Sicherheit. Mit einer LED-Beleuchtung in ausgewählten Griffen oder im Schwellenbereich kann man direkt an der Hauseingangstür gezielt Lichtakzente setzen. Die LED-Beleuchtung von Internorm lässt sich mit einem Dämmerungsschalter ausstatten – das Licht schaltet sich dann bei Einbruch der Dunkelheit automatisch ein. Auch eine Anbindung an einen Bewegungsmelder ist möglich. Als weiteres Extra-Feature bietet sich der Einbau eines großflächigen Spiegels an der Türinnenseite an.

Innovative Entriegelung durch Klopfen

Speziell für Kinder, schwächere Personen und Rollstuhlfahrer:innen hat Internorm I-tec Open entwickelt. Die Tagesfunktion ermöglicht die Türentriegelung durch zweimaliges Klopfen – die Tür kann daraufhin ohne großen Kraftaufwand geöffnet werden. Das System beruht auf den Schwingungen, die beim Klopfen erzeugt werden, ein unbeabsichtigtes Öffnen (z. B. durch einen Windstoß) ist dadurch ausgeschlossen. I-tec Open ist vollständig in den Türrahmen integriert und von außen nicht sichtbar.

Perfekte Kombinierbarkeit

Internorm-Hauseingangstüren lassen sich ideal mit allen anderen Produkten aus dem Internorm-Sortiment kombinieren. Die Fenster und Türen sind perfekt aufeinander abgestimmte Systeme – sowohl technisch als auch in Sachen Design: gleiche Oberflächenstrukturen, Farben und Gläser ermöglichen eine durchgängige Gestaltung der eigenen vier Wände.

Nebeneingangstüren

Zusätzlich zu den Hauseingangstüren bietet Internorm eine große Auswahl an Nebeneingangstüren aus eigener Fertigung. In den Werkstoffen Holz-Aluminium und Kunststoff bieten diese ebenfalls ein breites Spektrum an individuellen Gestaltungsmöglichkeiten.

E-Antrieb für Hebeschiebetüre

Ein Aushängeschild der Internorm-XL-Produktpalette ist der neue E-Antrieb (Comfort Drive) bei Hebeschiebetüren, die so bequem via Smartphone oder Tablet gesteuert werden können. Optional ist die Türe von außen auch via Fingerabdrucksensor zu bedienen. Diese Funktion bietet vor allem älteren oder beeinträchtigten Menschen einen absoluten Mehrwert. „Der E-Antrieb der Hebeschiebetüre ist sicherlich ein Höhepunkt unserer Produktpalette, weil damit bis zu 300 Kilogramm schwere Einheiten bequem per Knopfdruck steuerbar sind“, so Christian Klinger.

Europas Fenstermarke Nr. 1

Internorm ist die größte Fenstermarke Europas und Arbeitgeber für 2.114 Mitarbeiter:innen (Vollzeitäquivalent). Mehr als 28 Millionen Fenstereinheiten und Türen – zu „100% made in Austria“ – haben die drei Produktionswerke Traun, Sarleinsbach und Lannach bisher verlassen. Von der Geburtsstunde des Kunststoff-Fensters bis zu den heutigen High-Tech- und High-Design-Innovationen setzt Internorm europaweit Maßstäbe. Gemeinsam mit rund 1.300 Vertriebspartnern in 21 Ländern baut das Unternehmen seine führende Marktposition in Europa weiter aus. Zur Produktpalette gehören neben den Fenster- und Türsystemen auch Sonnen- und Insektenschutz.

PRESSEINFORMATION
TRAUN, 2023



Bildmaterial



Anwendungsbeispiel 1



Anwendungsbeispiel 2

Kommentiert [WB1]: Ist das ein aktuelles Foto vom Fensterbuch? Himmel kommt mir mit zu viel Wolken vor - ist ja im neuen CI sehr dezent...

Kommentiert [DHP2R1]: Bild muss noch angepasst werden



Design VD

Design VG

Design VK

Design VN

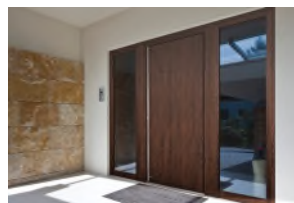
Design VP



AT 540 - Schnitt



HT 410 - Schnitt



Anwendungsbeispiel 3

Kontakt

Internorm International GmbH
Mag. Christian Klinger, BSc
Miteigentümer und Unternehmenssprecher
Ganglgutstraße 131
4050 Traun
Tel.: +43 7229 770-0
christian.klinger@internorm.com

Pressekontakt

plenos – Agentur für Kommunikation
Jonas Loewe, MSc
Managing Director
Siezenheimer Straße 39a
5020 Salzburg
Tel.: +43 676 83786229
jonas.loewe@plenos.at